



Buchs, 7. Dezember 2018

## Die Kreisschulpflege Aarau-Buchs besucht die Schulhäuser

Die Kreisschulpflege Aarau-Buchs hat sich zum Ziel gesetzt, bis im Frühling 2019 alle Schulhäuser der Kreisschule Aarau-Buchs besucht zu haben. Am 7. Dezember 2018 waren die Mitglieder dieses Gremiums im Schulhaus Suhrenmatte in Buchs zu Gast.

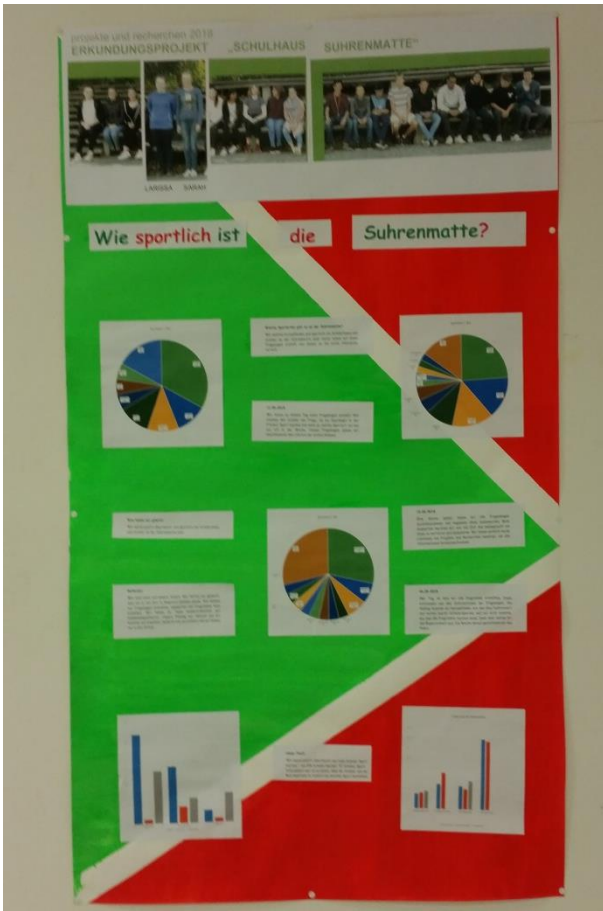
Patrik Brack, Schulleitung Suhrenmatte und Sportschule, hiess die Delegation der Schulpflege willkommen. Zu Beginn durften die Gäste ein wenig Kino Atmosphäre geniessen. Im Rahmen der Themenwoche im Herbst hatten Werner Schenker, Lehrperson für Bildnerisches Gestalten, und seine Schüler/innen in einem Film ihr Schulhaus portraitiert.



Zwei Wesen von einem anderen Stern nahmen darin Kurs auf die Suhrenmatte. Sie hatten den Auftrag erhalten, das Schulhaus mit allen Schüler/innen, Lehrpersonen und Mitarbeitenden zu besuchen um einen Einblick in den Unterricht zu gewinnen. Im Film begleiten die Zuschauer die beiden Ausserirdischen, wie sie in die Schulzimmer und Lernlandschaften spähen. Die beiden Gäste aus einer fernen Galaxie staunen, wie konzentriert die Schüler arbeiten und sie freuen sich aber auch, dass ab und zu herzlich gelacht wird. Es gibt auch temporeiche Szenen, wo die beiden Ausserirdischen fast in einem Spind eingeschlossen oder von einem Velo angefahren werden. Aber nur beinahe – alles kommt gut! Das Filmpublikum darf ausserdem als Zaungast die Lehrpersonen im Lehrerzimmer belauschen und sogar einen Blick ins Büro der Schulleitung und der Schulverwaltung werfen.



Anschließend gewann die Delegation der Schulpflege einen Eindruck, wie die Schüler/innen bei «Projekte und Recherchen» arbeiten. Die Ergebnisse ihres Erkundungsprojekts wurden auf Plakaten präsentiert und all die Themenbereiche waren übersichtlich gestaltet und dekorativ arrangiert.



«Im Schulhaus Suhrenmatte gibt es eine ganz spezielle Unterrichtsform, die ich Ihnen nun genauer vorstellen möchte», leitete Patrik Brack schliesslich zum nächsten Programmpunkt über. Er erläuterte das «selbstorganisierte und eigenverantwortliche Lernen in Lernlandschaften», wie es in der Suhrenmatte schon seit längerer Zeit praktiziert und laufend optimiert wird. Bei einem Unterrichtsbesuch in einer Lernlandschaft konnte sich die Schulpflege dann noch persönlich ein Bild von dieser Unterrichtsform machen.



«Jedes Schulhaus hat seinen eigenen Charakter und seine einzigartige Kultur», stellte Daniela Meier, Mitglied der Kreisschulpflege, fest. Für das Gremium sind die Besuche in allen Schulhäusern der Kreisschule sehr wertvoll. Sie freuen sich, die Personen, die für einen reibungslosen Schulbetrieb sorgen, kennenzulernen und etwas Schulluft zu schnuppern. In den Begegnungen mit den Schulleitenden erfahren sie auch, wo der Schuh drückt und wo Handlungsbedarf besteht. Der persönliche Austausch zwischen der operativen und strategischen Schulführung ist ein Gewinn für beide Parteien.

Monika Scholz, Schulverwaltung